

Umgang mit Flüchtlingskindern

Beitrag von „Miss Jones“ vom 16. September 2019 12:51

Das Dilemma dieser ganzen Thematik ist - du kannst da nicht pauschalisieren. Traumata sind etwas sehr individuelles, was daraus "wird" erst recht, und wie verschiedene Leute da reagieren ebenfalls. Wir sind alle keine Psychologen, und wie gut wer jetzt mit welchen SuS umgehen kann, merkst du nur konkret im Einzelfall. Es gibt Fälle, wo du sofort einen "Zugang" findest, aber auch das krasse Gegenteil, und vielleicht sieht es für Kollege A genau andersherum aus.

Wenn überhaupt irgendetwas "pauschal" gesagt werden kann, dann das: Probiere - vorsichtig - aus, ob und wie du Zugang zu traumatisierten Kindern findest (Traumata haben übrigens nicht nur Flüchtlinge). Wenn das klappt, freu dich und nutze es. Wenn nicht, suche dir dann nach Absprache professionelle Hilfe.

Worauf du hier hinauswillst, wird mir allerdings nach wie vor nicht klar. Du machst dir mMn zu viel "Sorgen im voraus". Wenn du konkrete Fälle und Fraen dazu hast - da könnten wir *vielleicht* was zu sagen (wobei auch da nicht garantiert ist, dass dich das dann weiterbringt). Ob jemand gut mit bestimmten Kindern kann, kannst du nicht voraussagen. Das merkst du erst, wenn es soweit ist.